

31.01.2007 - 10:49 Uhr

news aktuell und Faktenkontor setzen Umfragereihe "PR-Trendmonitor" auch in 2007 fort

Hamburg (ots) -

Die dpa-Tochter news aktuell und die PR-Agentur Faktenkontor starten am morgigen Donnerstag den ersten "PR-Trendmonitor" des Jahres 2007. Fach- und Führungskräfte aus Pressestellen und PR-Agenturen haben wieder die Möglichkeit, Trends und Entwicklungen in der PR-Branche zu bewerten. Die Befragung dauert gut zwei Wochen. Alle Ergebnisse aus dem PR-Trendmonitor werden Ende Februar veröffentlicht.

Neben Fragen zu Herausforderungen, Strategien und Zielen der Pressearbeit beleuchtet der "PR-Trendmonitor" dieses Mal auch das Thema "Podcasting". Der letzte Trendmonitor vom Herbst 2006 zeigte es bereits: Sowohl Pressestellen als auch PR-Agenturen gingen davon aus, dass Podcasts in Zukunft den größten Bedeutungszuwachs im Vergleich zu anderen Web 2.0-Anwendungen erreichen werden. Wie hat sich die Haltung seitdem verändert? Im aktuellen "PR-Trendmonitor" können die Befragten dazu Stellung nehmen. Weitere Themen:

- Wie wird sich das PR-Budget 2007 gegenüber dem Vorjahr verändern?
- Wie beurteilen Pressesprecher und PR-Fachkräfte die Qualität der PR-Strategien ihrer Unternehmen?
- Inwieweit gelingt es im Tagesgeschäft, die PR-Strategie eines Unternehmens auch tatsächlich umzusetzen?
- Was sind die derzeit größten Herausforderungen für die PR-Branche?
- Und weitere...

Frank Stadthoewer, Geschäftsführer von news aktuell, unterstreicht die Rolle, die der PR-Trendmonitor in der Branche inzwischen einnimmt: "Die 'PR-Trendmonitore' haben sich als wichtiger Branchen-Indikator etabliert. Regelmäßig berichten die Fachmagazine über die Ergebnisse, mehr als 2.000 PR-Fachleute geben bei jeder Umfrage Antwort auf alle Fragen. Dass wir auf diese Weise eine Wissenslücke schließen konnten und gleichzeitig den Austausch innerhalb der Branche gefördert haben, freut uns ganz besonders."

Das sieht auch Jörg Forthmann, Geschäftsführer von Faktenkontor, so: "Der PR-Trendmonitor liefert den Fach- und Führungskräften der PR-Branche regelmäßig eine praxisnahe Orientierung, wie andere Unternehmen und Agenturen aktuelle PR-Trends beurteilen, wie sich Tätigkeitsschwerpunkte verschieben und wie sich Budgets verändern."

news aktuell und Faktenkontor werten für den "PR-Trendmonitor" regelmäßig gut 2.000 von Pressesprechern und PR-Fachkräften ausgefüllte Fragebögen aus. Es handelt sich um eine Online-Umfrage, die in 2007 voraussichtlich drei Mal durchgeführt wird. Alle Teilnehmer erhalten die Ergebnisse der Befragung exklusiv vorab. Der vollständige Berichtsband zur Studie kostet 75,00 EUR und kann bei Faktenkontor unter info@faktenkontor.de bestellt werden.

PR-Fachleute und Pressesprecher, die in 2007 an den PR-Trendmonitoren teilnehmen wollen, wenden sich bitte direkt an news aktuell. (Kontakt Daten siehe unten)

Die Ergebnisse der bisherigen "PR-Trendmonitore":
<http://www.pr-trendmonitor.de>

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Rückfragen bitte an:
news aktuell
Head of Media Communications
Jens Petersen
Telefon: 040/4113 - 2843
Fax: 040/4113 - 2855
petersen@newsaktuell.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001562/100523742> abgerufen werden.